



# MITTEN IN DER STADT

SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2014





Liebe Leserinnen  
und Leser,  
liebe Gäste der  
*Offenen Kirche St. Nikolai*,  
liebe Gemeinde,

das Reformationsjubiläum 2017 wirft seine Schatten voraus, Sie können es unserem Programm für die kommenden 3 Monate entnehmen. Die Evangelische Kirche in Deutschland hat die Zeit auf dieses Jahr hin in Themenjahre gegliedert – in 2014 soll vorrangig das Verhältnis von Kirche und Politik in den Blick genommen werden. Dazu werden am 2. September Landesbischof Ulrich, Ministerin Spoorendonk nach einem Einführungsvortrag von Prof. Andresen

(Aarhus) diskutieren – angesichts der Frage nach einem Gottesbezug in der zu überarbeitenden Verfassung des Landes Schleswig-Holstein überraschend aktuell. Ebenfalls werden wir zusammen mit dem Kirchenkreis Altholstein das Thema weiter vertiefen – „... und sie wissen, was sie tun?!“ wird sich mit der Möglichkeit einer politischen Ethik beschäftigen. Beide Veranstaltungen seien Ihnen ans Herz gelegt, ebenfalls der Artikel in dieser Ausgabe zum Thema von S.Hansen.

Zwei Ausstellungen könnten Sie ebenfalls interessieren. „Zeitgenössisches zur Bibel“ – eine Ausstellung in ökumenischer Zusammenarbeit mit unserer katholischen Partnergemeinde St. Nikolaus

wird an dieser und jener Stelle überraschende Einblicke in die künstlerische Auslegung der Bibel zeigen. Und im November dann eine kleine Werkschau von Barbara Schirren – an einer etwas verborgenen, aber unübersehbaren Stelle hat sie sich in der Kirche schon seit über 50 Jahren gezeigt. Lassen Sie sich überraschen...

Und nun: nehmen Sie, lesen Sie – und gehen Sie Ihrer Wege fröhlich im Segen unseres Gottes.

Und wenn es Ihnen gut getan hat bei uns, dann kommen Sie wieder.

für die Redaktion:   
Pastor Dr. Matthias Wünsche

## Reformation

Im Jahr 2017 wird unsere Evangelische Kirche das 500jährige Jubiläum des Jahres feiern, in dem Martin Luther mit seinen 95 Thesen die Reformation begründete. In der „Luther-Dekade“ steht bis dahin jedes Jahr unter einem besonderen Thema, das mit der Reformation verknüpft ist. In diesem Jahr ist es ein besonders spannendes: Reformation und Politik. Martin Luther hatte nicht nur Theologie und Gottesdienst runderneuert. Er hat durch seine Lehre von den zwei Reichen auch das Verhältnis zwischen Religion und Staatsmacht neu formuliert. Luther forderte die Abschaffung der Ketzerverbrennung

und trat stattdessen ein für das geduldige Ertragen von Meinungen, die man selbst für falsch hält: „Man lasse die Geister aufeinander platzen“ (Luther in einem Brief an die Fürsten zu Sachsen 1524). Jeder Mensch solle seinen Glauben selbst bestimmen können. Und die Obrigkeit solle dies durch Bildung und gute Lebensordnung garantieren.

Die moderne Gewissens- und Religionsfreiheit ist zu guten Teilen ein Ergebnis der Reformation. Es ist eine in unserem Grundgesetz festgelegte Aufgabe des Staates dafür zu sorgen, dass jeder Mensch innerhalb des geltenden

Rechts seine Religion frei praktizieren kann. In vielen Staaten heute noch eine Utopie!

Nicht nur für den Staat ist es ein langer Weg gewesen. Auch die Kirchen haben ihre Rolle immer wieder neu bestimmt zwischen einem oft viel zu engen Schulterschluss mit politischen Regimen hin zu einer zögernden Bejahung der Demokratie.





Entstanden ist ein „produktives Unruheverhältnis“ (Reiner

Anselm), in dem beide Seiten sich in kritischer Solidarität gegenseitig korrigieren und begrenzen, sich aber auch inspirieren und zu Weiterentwicklungen anregen.

Gelebter Glaube ist niemals nur Privatsache. Wo wir von Gott reden, bauen wir zugleich an unseren inneren Bildern von den Rechten der Armen, von Freiheit und Gerechtigkeit und von der Würde des Menschen.

Wer im Glauben zuhause ist und mit dem Evangelium in der Seele auf die Welt schaut, der wird sich stoßen am heutigen Umgang mit Flüchtlingen, an tonnenweise weggeworfenem Brot, an der wachsenden Macht der Finanzmärkte und an Kinderarbeit in Indien für unsere billigen T-Shirts. Gelebter Glaube ist immer politisch. Glaube ist ein Raum, in dem man seine Vorräte an Bildern von einer besseren Welt immer neu betanken kann.

Die Reformation hat Anstöße gegeben, unsere Kirche zu einer unabhängigen Stimme in der Zivilgesellschaft zu machen. Es ist gut, wenn

Menschen nicht nur in einer einzigen Ordnung des Denkens zuhause sind. Schreibt das Wort Gottes auch heute noch Geschichte? Und wenn ja, worin liegt denn der Beitrag unserer Kirche zu den politischen Fragen der Gegenwart? Lassen wir also in unseren Tagen die Geister aufeinander platzen.



Pastorin  
Susanne  
Hansen

## Braucht Politik christliche Werte?

„Plurale Religionskultur und säkularer Staat“ ist der Titel einer Podiumsdiskussion, zu der die Arbeitsstelle Reformationsjubiläum der Nordkirche im Rahmen der Lutherdekade zur Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017 am 2. September in die Kieler St. Nikolai Kirche einlädt. Braucht die Politik christliche Werte? Wie viel Säkularismus tut dem Staat gut? Wer bestimmt eigentlich alles unseren Wertekanon? Diese und weitere Fragen des diesjährigen Dekadenthemas „Reformation und Politik“ werden Landesbischof Gerhard Ulrich, Ministerin Anke Spoorendonk

sowie Prof. Svend Andersen (Aarhus) diskutieren. Auch die weiteren Vortragenden fanden ein sehr interessiertes Publikum bei den „Geistlichen Wanderungen“ der Offenen Kirche St. Nikolai auf der Via Jutlandica, dem „Ökumenischen Pilgerweg“ zwischen Görlitz und Vacha und dem „Franziskusweg“ auf den Spuren des heiligen Franz von Assisi in Italien vor.

„Zurzeit der Reformation hielt Martin Luther eine politische Obrigkeit für nötig, da sich nach seiner Auffassung die weltlichen Menschen wie Wildtiere verhalten und daher mit

Gewalt zur Einhaltung einer äußeren Ordnung gezwungen werden müssen“, schreibt Professor Svend Andersen in seinem Werk „Macht aus Liebe: zur Rekonstruktion einer lutherischen politischen Ethik“.

„Gleichzeitig ist die Religionsgeschichte“, so OKR Dr. Daniel Mourkojannis, „voll von Ausbrüchen messianischer und apokalyptischer Leidenschaften. Insofern ist es sicher richtig, dass der Westen dazu übergegangen ist, Religion und Politik zu



trennen, dadurch wird die Politik auf das Notwendigste begrenzt. Aber eben leider auch der Glaube. Ohne messianische oder eschatologische



Sehnsucht wird der Glaube auf die Dauer ebenso fad wie leer. Die Religionsgemeinschaften sollten gemeinsam mit den staatlichen

Institutionen darüber nachdenken, wie mit den Erlösungsversprechen der Bibel, des Korans und der Thora umzugehen ist.“

Die Veranstaltung, die vom Leiter

der Arbeitsstelle, Oberkirchenrat Dr. Daniel Mourkojannis, moderiert wird, beginnt um 20 Uhr.

Die musikalische Gestaltung hat Stephan Seidel (Saxophon).

**Dienstag, 2. September, 20:00**  
**Podiumsdiskussion -**  
**„Plurale Religionskultur und säkularer Staat“**

*OKR Dr. Daniel Mourkojannis*

## Festgottesdienst -

Die Offene Kirche St. Nikolai schätzt sich sehr glücklich; seit Ende 2003 besitzt sie im Raum der Stille Glasfenster von Johannes Schreiter (geb. 1930), dem Künstler und Glasmaler von Weltrang.

In einem Festgottesdienst am 21. September 2014 um 10:00 wird der ehemalige Hauptpastor Dirk Tiedemann von der St. Jakobikirche in



## 10 Jahre Schreiter-Fenster

Göttingen die Predigt zum Thema unserer Schreiter-Fenster halten. Er ist ein ausgewiesener Kenner der Glasmalerei von Johannes Schreiter, hat er doch eine große Arbeit Schreiters zu Psalm 22 für die Jacobikirche initiieren können. Der Zyklus wurde dann 1997/98 im nördlichen Seitenschiff eingesetzt. Die liturgische Leitung des Gottesdienstes obliegt Frau Pastorin Düring.

Sonntag, 21. September, 10:00  
Festgottesdienst „10 Jahre Schreiter -  
Fenster an St. Nikolai“

*Dr. Klaus Blaschke*

## Impressionen Segeltörn auf der „Zuversicht“



## Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus...

Zwei große Ereignisse erwarten St. Nikolai in den nächsten drei Jahren.

*Zunächst jährt sich in 2015 der Geburtstag der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel zum 350. Mal.*



Der Jubiläumstag ist der 5. Oktober 2015, der mit einem Festgottesdienst in der St. Nikolai Kirche begangen wird. Davor und danach sind Symposien, Kongresse,

Konzerte, Theater und vieles mehr geplant. Die Christian-Albrechts-Universität startete seinerzeit mit 17 Professoren – heute sind es 400 – in den Fächern Theologie, Jura, Medizin und den freien Künsten. Standort der Universität war das Kieler Kloster. Der Gründer sicherte die Universität seinerzeit mit einem Zuschuss von 6000 Talern im Jahr.

*Zwei Jahre danach feiern wir 500 Jahre Reformation.*

In einer Zeit, in der Glaube und Religion eine viel stärkere Rolle spielten,

als dies in unserer heutigen Zeit der Fall ist, schaffte Martin Luther eine Revolution, die vielleicht die erfolgreichste in der europäischen Geschichte war. 2017 jährt sich die durch ihn ausgelöste Reformation zum 500. Mal. Aus diesem Anlass stellen wir zurzeit ein attraktives Programm für den Zeitraum 31.10.2016 – 31.10.2017 zusammen. Neben interessanten Vorträgen im Rahmen der Stadtakademie, Ausstellungen und musikalischen Höhepunkten über das ganze Jahr verteilt, werden wir natürlich am 31.10.2017 einen Festgottesdienst in unserer schönen Kirche feiern. Auch ist vorgesehen,



Kinder und Jugendliche mit geeigneten kirchenpädagogischen Formaten an die Reformation, ihre Entstehung und Bedeutung heranzuführen.

Die Ausstellung „Leben nach Luther - Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“ wird Ende 2016 in St. Nikolai den Auftakt zum Festjahr machen. Hier ein Zitat aus dem Ausstellungstext des Deutschen Historischen Museums in Berlin, wo die Ausstellung bereits vom 25. Oktober 2013 bis 02. März 2014 zu sehen war: *„Ein Hort universeller Bildung und bürgerlichen Lebens, das Vorbild christ-*

*licher Lebensführung, Ursprung von Literatur, Philosophie und Wissenschaft: Das evangelische Pfarrhaus als Lebensform ist seit Jahrhunderten Projektionsfläche gesellschaftlicher und familiärer Ideale. Die Entwicklung dieser gesellschaftlich prägenden Institution verfolgt die Ausstellung „Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“ von der Reformation bis zur Gegenwart.“*

Gern möchten wir auch Ihre Vorschläge zur Gestaltung des Reformationsjubiläums an St. Nikolai mit aufgreifen. Sprechen Sie uns an, wenn Sie weitergehende Ideen dazu haben. [Fink / Blaschke](#)

## Hinweis in eigener Sache

Sie werden sich vielleicht wundern, meinen Namen im Gottesdienstplan und bei den Veranstaltungen im September und Oktober nicht zu lesen. Der Grund ist nicht dramatisch, aber schlicht sehr ärgerlich: ich muss mich zum dritten Mal einer orthopädisch-chirurgischen Operation am Fuß unterziehen. Danach werde ich konsequent für 6 – 8 Wochen krank geschrieben. In einem gewissen Umfang wird mich der Kollege Pastor Michael Hinzmann-Schwan vertreten und die Kollegin Pastorin S. Hansen, so sie aus ihrem lange geplanten Urlaub zurück gekehrt sein wird. [P.Dr. M.Wünsche](#)

- Dienstag 2. September 2014**  
 20:00 Podiumsdiskussion zum Reformationsjubiläum  
 „Plurale Religionskultur und säkularer Staat“  
 Anke Spoorendonk, Bischof Gerhard Ulrich,  
 Prof. Svend Andersen (Aarhus)
- Samstag. 6. September 2014**  
 19:00 Jazz-Night der Kieler Altstadt  
 Konzerte i. St. Nikolai: Kieler Blechbläserensemble  
 und Gerhard Breier (in der Pause Bewirtung)
- Sonntag 7. September 2014, 12. Sonntag nach Trinitatis**  
 10:00 (A) Bischof i. R. Knuth + Kieler Knabenchor  
 19:00 (A) Pastor Palme (Ev. Beratungs. St.) + Choralsschola
- Donnerst. 11. September 2014**  
 19:00 Konzert zum 75-jährigen Jubiläum  
 Lotsengesangverein Knurrhahn  
 zu Gast ist der Lotsenchor Takelure
- Freitag 12. September 2014**  
 19:00 Vernissage zur ökumenischen Ausstellung  
 „Zeitgenössisches zur Bibel“ (siehe Flyer)
- Sonntag 14. September 2014, 13. Sonntag nach Trinitatis**  
 10:00 Pastorin Düring  
 19:00 (A) Pastorin Düring
- Freitag 19. September 2014**  
 19:00 Nacht der Kirchen - „grenzlos“ (siehe Flyer)  
 Konzert 1: „...an der Grenze“  
 Werke von Mendelssohn und Reubke  
 Volkmar Zehner, Orgel
- 20:15 Konzert 2: „...grenzüberschreitend“  
 „Musik und Graphik“ - Improvisationen zu  
 graphischen Partituren  
 Studierende d. Musikhochschule Lübeck, Orgel
- 21:30 Konzert 3: „...Grenzgänger“  
 Live-Orgelimprovisation zum Stummfilm  
 „Nosferatu“  
 Prof. Franz Danksagmüller (Lübeck)
- Sonntag 21. September 2014, 14. Sonntag nach Trinitatis**  
 10:00 „10 Jahre Schreiter-Fenster an St. Nikolai“  
 Gottesdienst mit Pastor Dirk Tiedemann,  
 Göttingen und Pastorin Düring (Liturgie)
- 19:00 (A) Pastor Hinzmann-Schwan
- Dienstag 23. September 2014,**  
 19:00 Dokumentarfilm über Johannes Schreiter
- Freitag 26. September 2014**  
 19:00 Herbstkonzert des Kieler Knabenchores  
 Werke von Brahms, Mendelssohn, Rheinberger,  
 Janáček u.a.  
 Leitung: Hans-Christian Henkel

<b>Samstag</b>	<b>27. September 2014</b>
17:00	Benefizkonzert für Tansania Kinder- und Jugendchor des Opernhauses Kiel
<b>Sonntag</b>	<b>28. September 2014, 15. Sonntag nach Trinitatis</b>
10:00	Gottesdienst „15 Jahre Kieler Carillon“ OKR i.R. Gerd Heinrich
17:00	Chorkonzert „Dialog“ Motetten von Schütz, Mauersberger, Purcell, Walton, Palestrina und Strawinsky Vocalensemble ars nova, Hamburg Annette Arnsmeier, Orgel Leitung: Volkmar Zehner Pastor Hinzmann-Schwan
<b>19:00 (A)</b>	<b>5. Oktober 2014, Erntedank</b>
10:00 (A)	Propst Lienau-Becker
19:00 (A)	Propst Lienau-Becker
<b>Samstag</b>	<b>11. Oktober 2014</b>
15:00	Tierschutz-Gottesdienst Pastor Schaack und das Tierheim Uhlenkroog
<b>Sonntag</b>	<b>12. Oktober 2014, 17. Sonntag nach Trinitatis</b>
10:00	Pastorin Hansen
19:00 (A)	Pastorin Hansen + Choralshola
<b>Sonntag</b>	<b>19. Oktober 2014, 18. Sonntag nach Trinitatis</b>
10:00	Propst Lienau-Becker
19:00 (A)	Propst Lienau-Becker
<b>Sonntag</b>	<b>26. Oktober 2014, 19. Sonntag nach Trinitatis</b>
10:00	Pastor Dr. Wünsche
19:00 (A)	Pastor Dr. Wünsche
<b>Mittwoch</b>	<b>29. Oktober 2014</b>
18:00	Vernissage zur Ausstellung zu Barbara Schirren
<b>Donnerst.</b>	<b>30. Oktober 2014</b>
19:00	Kino in der Kirche ( (Näheres siehe aktuelles Programm)
<b>Freitag</b>	<b>31. Oktober 2014, Reformationstag</b>
19:00	Ausführende/r siehe aktuelle Monatsübersicht
<b>Sonntag</b>	<b>2. November 2014, 20. Sonntag nach Trinitatis</b>
10:00 (A)	Ausführende siehe aktuelle Monatsübersicht
17:00	Chorkonzert „Mitten wir im Leben sind“ Werke von Mendelssohn, Reger, MacMillan, Munz u.a.
19:00 (A)	Abendgottesdienst i. Kloster mit Choralshola Ausführende/r siehe aktuelle Monatsübersicht
<b>Mittwoch</b>	<b>5. November 2014</b>
19:00	Evangelische Stadtkademie zur Reformations- dekade „Politik“ „.....und sie wissen, was sie tun?“ Teil I Details siehe Flyer

- 12 **Samstag, 8. November 2014**  
 17:00 Benefiz-Organekonzert anlässlich 25 Jahre Mauerfall zugunsten der Bach-Kantaten-Gottesdienste an St. Nikolai  
 Werke von J.S. Bach, Debussy, Reubke u.a.  
 Details siehe Seite 15
- Sonntag 9. November 2014, Drittl. Sonntag d. Kirchenj.**  
 10:00 Gottesdienst der Seemannsmission  
 Lotsengesangverein Knurrhahn  
 17:00 Zentralgottesdienst „25 Jahre Mauerfall“  
 Arbeitsgemeinschaft christl. Kirchen
- Mittwoch 12. November 2014**  
 19:00 Evangelische Stadtakademie zur Reformationsdekade „Politik“ Teil 2  
 „....und sie wissen, was sie tun?“ (s. Flyer)
- Sonntag 16. November 2014, Vorl. Sonntag d. Kirchenj.**  
 10:00 Ausführende/r siehe aktuelle Monatsübersicht  
 17:00 Chorkonzert zum Volkstrauertag  
 Werke v. Schütz, Mendelssohn, Brahms u. Reger  
 SanktNikolaiChor, Ltg.: Volkmar Zehner
- 19:00 (A) im Kloster (siehe aktuelle Monatsübersicht)  
**Mittwoch 19. November 2014, Buß- und Bettag**  
 19:00 Ev. Stadtakademie zur Reformationsdekade  
 „....und sie wissen, was sie tun?“ Teil 3 (s. Flyer)
- Donnerst. 20. November 2014**  
 19:00 Kino in der Kirche  
 (Näheres siehe aktuelles Programm)
- Sonntag 23. November 2014, Ewigkeitssonntag**  
 10:00 Ausführende/r siehe aktuelle Monatsübersicht  
 19:00 (A) Ausführende/r siehe aktuelle Monatsübersicht
- Montag 24. November 2014**  
 18:00 Gottesdienst gegen Gewalt an Frauen  
 Pn Markert und das Team des Frauenwerks
- Mittwoch 26. November 2014**  
 19:00 Evangelische Stadtakademie  
 „Andre Länder, andre Sitten“ Teil I
- Samstag 29. November 2014**  
 19:00 Organekonzert mit gregorianischem Gesang  
 Olivier Messiaën: La Nativité  
 Prof. Edgar Krapp, Organ  
 Chorschola St. Nikolai, Ltg.: Prof. J. B. Göschl
- Sonntag 30. November 2014, 1. Advent**  
 10:00 (A) Ausführende/r siehe aktuelle Monatsübersicht  
 17:00 Evensong zum 1. Advent  
 Werke von Hammerschmidt, Becker, Wood u.a.  
 SanktNikolaiChor, Ltg.: Volkmar Zehner
- 19:00 (A) Ausführende/r siehe aktuelle Monatsübersicht

## Regelmäßiges

Montags, Dienstags und Freitags um 12:05

Mittagsgebet

jeden 1. + 3. Dienstag d. Monats um 15:00

Bastelkreis

Mittwochs um 7:30

Frühgottesdienst (A)

Mittwochs um 17:00

Die Halbe Stunde (Näheres s. Plakataush.)

Donnerstags um 9:00 (für alle offen)

Mitarbeiterandacht des Kirchenkreises

Donnerstags um 12:05

Orgelmusik zur Marktzeit

jeden 1. Sonnabend im Monat 12:00

Friedensgebet

## Geistliche Wanderungen

Auch in den kommenden Monaten finden wieder Wanderungen mit geistlichem Impuls statt. Die Wanderungen finden immer am 2. Samstag im Monat statt, Treffpunkt ist 10 Uhr in der Nikolaikirche, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

13. September 2014, 10:00

Kiel - Dietrichsdorf - Mönkeberg - Laboe (10 km)

11. Oktober 2014, 10:00

Rund um das Windebyer Noor bei Eckernförde (12 km)

8. November 2014, 10:00

Kiel - Suchsdorf - Altenholz-Stift - Friedrichsort (12 km)

13. Dezember 2014, 10:00

Kieler Kirchen im Advent





Liebe Gemeinde,  
liebe Gäste der Offenen  
Kirche St. Nikolai,

In den Herbstmonaten können Sie den Reichtum der

Chormusik an und in St. Nikolai genießen. Eine Reihe von interessanten Chören in gottesdienstlichen wie konzertanten Auftritten entfalten Chorwerke aus fast allen Epochen - herzliche Einladung dazu!

Ende September werden wir nach dem großen Erfolg im letzten Jahr zum zweiten Mal die Nacht der Kirchen als

ORGELNACHT begehen - freuen Sie sich auf abwechslungsreiche, farbige, spannende und bisher ungehörte Orgelmusik auf unseren beiden Orgeln!

Seien Sie zudem auf einen neuen wöchentlichen musikalischen Termin in St. Nikolai hingewiesen:

Die „Orgelmusik zur Marktzeit“, donnerstags von 12:05 Uhr bis ca. 12:20 Uhr. Als ein musikalisches Mittagsgebet werden Improvisationen über das Wochenlied, aber auch Orgelliteratur zum Kirchenjahr zu hören sein. Sollten Sie also um diese Zeit in der Altstadt unterwegs sein, kommen Sie gerne in die

Kirche und lassen Sie Ihre Seele „baumeln“.

Herzliche Einladung dazu und zu allen anderen Veranstaltungen!

Soli Deo Gloria - und Ihnen viel Freude an der Kirchenmusik in St. Nikolai!

Ihr KMD Volkmar Zehner

**Sonntag, 7. September, 10 Uhr**  
**MUSIK IM GOTTESDIENST**

Kieler Knabenchor

Leitung: Hans-Christian Henkel

**Sonntag, 7. September, 19 Uhr**  
**Abendgottesdienst mit der Schola St. Nikolai, Leitung: Prof. Johannes B. Göschl**

**Freitag, 19. September, ab 19 Uhr**  
 NACHT DER KIRCHEN - ORGEL-  
 NACHT

**19 Uhr:** Konzert 1 „...an der Grenze“  
 Werke von Mendelssohn und Reubke  
 Volkmar Zehner, Orgel

**20:15 Uhr:** Konzert 2 „...grenzüberschreitend“ - „Musik und Graphik“  
 Improvisationen zu graphischen Partituren

Studierende der Musikhochschule  
 Lübeck, Orgel

**21:30 Uhr:** Konzert 3 „...Grenzgänger“  
 In Zusammenarbeit mit dem KoKi Kiel:  
 Live-Orgelimprovisation zum Stummfilm  
 „Nosferatu“

Prof. Franz Danksagmüller (Lübeck)

Eintritt frei, Spende erbeten.

In den Pausen zwischen den Konzerten ist  
 für Bewirtung gesorgt

**Freitag, 26. September, 19:30 Uhr**  
 HERBSTKONZERT

Werke von Brahms, Mendelssohn,  
 Rheinberger, Janáček u.a.  
 Kieler Knabenchor

Leitung: Hans-  
 Christian Henkel

Eintritt frei,  
 Spende erbeten



**Sonntag, 28. September, 17 Uhr**  
 CHORKONZERT „DIALOG“

Motetten von Schütz, Mauersberger,  
 Purcell, Walton, Palestrina und Strawinsky  
 Vocalensemble ars nova, Hamburg  
 Annette Arnsmeier, Orgel

**Sonntag, 12. Oktober, 19 Uhr**  
 Abendgottesdienst mit der Schola St.  
 Nikolai, Leitung: Prof. Johannes B. Göschl

**Sonntag, 2. November, 17 Uhr**  
 CHORKONZERT „MITTEN WIR IM  
 LEBEN SIND“

Werke von Mendelssohn, Reger,



MacMillan, Munz u.a.  
Madrigalchor Kiel  
Leitung: Prof. Friederike  
Woebcken  
Eintritt: € 13,- / € 9,- (erm.)  
Karten bei: Ruth König

Klassik, Konzertkasse Streiber.  
Restkarten an der Abendkasse

**Sonntag, 2. November, 20 Uhr**  
Abendgottesdienst mit der Schola  
St. Nikolai  
Leitung: Prof. Johannes B. Göschl

**Samstag, 8. November, 17 Uhr**  
BENEFIZ-ORGELKONZERT

anlässlich 25 Jahre Mauerfall zugunsten  
der Bach - Kantaten - Gottesdienste in  
St. Nikolai  
Werke von J.S. Bach, Debussy, Reubke u.a.  
Kurt Sandau, Trompete (Dresden)  
Florian Rass, Fagott (Hannover)  
Rainer Schöneich, Orgel (Kiel)  
Eintritt frei, Spende erbeten

**Sonntag, 16. November, 17 Uhr**  
CHORKONZERT ZUM VOLKSTRAU-  
ERTAG  
Werke von Schütz, Mendelssohn,  
Brahms und Reger  
SanktNikolaiChor, Leitung: Volkmar  
Zehner , Eintritt frei, Spende erbeten

**Samstag, 29. November, 20 Uhr**  
ORGELKONZERT  
MIT GREGORIANISCHEM GESANG  
Olivier Messiaën: La Nativité  
Prof. Edgar Krapp, Orgel  
Choralschola St. Nikolai  
Leitung: Prof. Johannes B. Göschl  
Eintritt: € 12,- / € 6,- (erm.)

**Sonntag, 30. November, 17 Uhr**  
EVENSONG  
Werke von Hammerschmidt, Becker,  
Wood u.a.  
SanktNikolaiChor  
NN, Orgel  
Leitung: Volkmar Zehner



## Zeitgenössisches zur Bibel

„Religion gehört zum Leben. Und Kunst natürlich auch“, so schreibt Johannes Beer in dem Katalog zur Wanderausstellung „Zeitgenössische Kunst zur Bibel“. Der Herforder Pfarrer hat Künstlerinnen und Künstler aufgefordert, ein Werk zur Bibel einzureichen. Beteiligt haben sich 91 Kunstschafter und Fotografen aus Deutschland, Schweiz, Österreich, Belgien und Indonesien. Das



Spektrum der eingereichten Werke reicht von Öl- oder Acrylgemälden über Zeichnungen und verschiedenste Grafiken bis hin zu fotografischen Arbeiten und Skulpturen.

Wie schon in den vergangenen Jahren werden Teile dieser Ausstellung in ökumenischer Zusammenarbeit mit St. Nikolaus in beiden Kirchen und im Kirchenkai gezeigt. Vielleicht erinnern Sie sich: in dieser Form haben wir gemeinsam Skulpturen von Ernst Barlach (November 2008) und Jan Koblara (März 2010) an den verschiedenen Orten gezeigt und bedacht.



Auch die Begleitveranstaltungen werden „kirchenübergreifend“ angeboten. Ein Flyer informiert Sie über alles Notwendige.

Übrigens - die Bilder in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes geben Ihnen einen kleinen Vorgeschmack auf die Ausstellung.

MJW

## Termine im Kieler Kloster

Nach dem letzten Konzert des diesjährigen Glockensommers am 20. August beginnen wieder die Carillonkonzerte jeweils am ersten Sonnabend des Monats um 11 Uhr das ganze Jahr über.

Zur Museumsnacht am 29. August bietet das Klosterteam in historischer Tracht wieder einen vielfältigen Beitrag in den ehrwürdigen Räumen und im Garten. Carillonkonzerte, Minikonzerte im Refektorium, die „Nachtlöte“ im Garten, eine Ausstellung zu botanischen Gärten, für Kinder ein Programm mit Pflanzen und Blätter, Führungen, Grill, Bewirtung im Garten und Festbeleuch-

tung. Aus Anlass des fünfzehnjährigen Bestehens des Carillons und der Tagung der Deutschen Glockenspieler in Kiel gibt es zudem noch ein kleines Extrafestival:

**Freitag, 26. September,**  
**18 Uhr:** Glockenserenade  
 Tom van Peer, Lockeren / Belgien

**Sonnabend, 27. September,**  
**10 Uhr:** Begrüßung und Eröffnung  
 im Refektorium mit Präsentation  
 „Glocken in der Druckgrafik“

**11 Uhr:** Festkonzert zum 15-jährigen Bestehen des Carillons am Kie-

ler Kloster. Es spielen Carillonneure aus ganz Deutschland. Anschließend Turmführung(en) mit Besichtigung des Carillons

**18 Uhr:** Glockenserenade mit Carillonneuren aus ganz Deutschland

**Sonntag, 28. September,**  
**10 Uhr:** Gottesdienst in St. Nikolai zum Glockenjubiläum

**11:15 Uhr:** Carillonkonzert (mit Kirchencafé) mit Carillonneuren aus ganz Deutschland

Willkommen!

*Gerd Heinrich*



## Wegbegleitung

### Getauft wurden:

Laura Gnaß  
 Bente Ewen  
 Tomke Ewen  
 Nele Lange  
 Amos Arjun Bellach  
 Carl Joshua Bellach  
 Edward Friedrich Ephraim Traulsen  
 Philine Cnyrim  
 Janosch Clausen  
 Johann Friedrich Leonhard Hadenfeldt  
 Nikita Schmidt  
 Joséphine-Marie Manke  
 Jasmin Alice Anfimow  
 Alissa Laeticia Stark

### Getraut wurden:

Bernd und Ingrid Haasler, geb. Hinz  
 Olaf Schmid und Cornelia Blümer  
 Roger und Angelika Fischer,  
 geb. Buschmann  
 Philip und Iwona Pieper,  
 geb. Skoczynski  
 Jan Eric und Sonja Sell, geb. Manke

All denjenigen, die in den vergangenen Wochen  
 und Monaten Geburtstag gehabt haben, sei es  
 ein runder, ein hoher oder auch „nur“ ein  
 normaler, auf diesem Wege:  
 Gottes Segen - und gehen Sie weiterhin Ihrer  
 Wege behütet!

### Bestattet wurden:

Ilse Larsen,  
 geb. Kaczenski (77 J.)  
 Margarete Süchting,  
 geb. Schuldt (84 J.)  
 Gerda Scheffler,  
 geb. Denker (89J.)  
 Joachim Pohlmann (50 J.)  
 Peter Starcken (77 J.)  
 Hans-Peter Süchting (88 J.)



## Pastor / Wiedereintrittsstelle

Dr. Matthias Wünsche,  
Alter Markt, 24103 Kiel  
Telefon: 0431-982 69 10  
Fax: 0431-982 76 74  
mobil: 0170-385 87 35  
p.wuensche@st-nikolai-kiel.de

## Pastorin

Susanne Hansen  
Alter Markt, 24103 Kiel  
mobil: 0173- 230 46 94  
p.hansen@st-nikolai-kiel.de

## Gemeindebüro (Mo - Fr 10:00 - 12:30)

Angela Zühlke  
Alter Markt, 24103 Kiel  
Telefon: 0431-95 0 98  
Fax: 0431-9 16 73  
gemeindebuero@st-nikolai-kiel.de

## Kirchenmusiker

KMD Volkmar Zehner  
Alter Markt, 24103 Kiel  
Telefon: 0431-55 78 569  
Fax: 0431-9 16 73  
mobil: 0172-545 17 16  
zehner@st-nikolai-kiel.de

## Vorsitzender des Kirchengemeinderats

Prof. Dr. Klaus Blaschke,  
Nietzschestr. 46, 24116 Kiel  
Telefon: 0431-1 73 47  
mobil: 0170-544 23 97  
Fax: 0431-259 35 58  
Prof.Klaus.Blaschke@web.de

## Kirchenpädagogischer Dienst

Dorte Dela (GS + Sek I) + Gerlind Stephani (Sek I + II)  
Telefon: 0431-888 69 29    Telefon: 0431-52 94 86

## Küsterloge

Frank Matzat, Frank Hess, Klaus Schlüter  
Alter Markt, 24103 Kiel  
Telefon: 0431-982 76 73

## Bankverbindungen

Offene Kirche St. Nikolai-Kiel  
EDG - Kiel  
Kto-Nr: 355739 BLZ: 210 602 37  
IBAN: DE80 2106 0237 0000 3557 39

Spenden für die Sozialarbeit  
EDG - Kiel  
Kto-Nr: 2355739 BLZ: 210 602 37  
IBAN: DE77 2016 0237 0002 3557 39

Förderkreis Kirchenmusik:  
EDG - Kiel  
Kto-Nr: 223 913 BLZ 210 602 37